



# Betreutes Wohnen

## Produktbeschreibung

<b>Massnahmen</b>	Wohnen (akzessorische Leistung zu einer Massnahme)	
<b>Dauer</b>	Solange die Voraussetzungen für die akzessorische Leistung erfüllt sind.	
<b>Tarif-Ziffer   Einheit</b>	905.08X.X LV / 906.08X.X PiE	Monat, Woche, Tag, Stunde
<b>Leistungscodices / Tag-gelder</b>	584, 590, 591, 592   532, 533   401, 402, 410, 420, 425, 426, 427, 447   451, 452, 460, 470, 475, 476, 477, 500   540 (analog zur zu Grunde liegenden Massnahme)	<b>NEIN</b> , ist eine akzessorische Leistung (der Taggeldanspruch wird durch die dazugehörige Massnahme definiert)

### Grundlage

KSBE 29.6.

Auswärtige Unterkunft ist eine akzessorische Leistung zu beruflichen Eingliederungsmassnahmen gemäss Art. 14a, 15, 16, 17 und 18a IVG (vgl. KSVR).

Die folgenden Inhalte gelten in umfassender Form für die Wohnformen 1 bis 3. Unterschieden werden diese Wohnformen vor allem aufgrund der Betreuungsintensität.

### Kurzbeschreibung

Die Massnahme «Wohnen» wird in verschiedenen Stufen angeboten, um einen bedarfsgerechten Einstieg sowie eine Entwicklung hin zu einer eigenverantwortlichen und selbstbestimmten Lebensführung zu ermöglichen (hohe Durchlässigkeit). Deshalb prüft der Leistungserbringer regelmässig, ob eine niedrigere Betreuungsstufe oder eine selbständige Wohnform möglich ist.

Das Wohnen wird mindestens 5 Tage pro Woche angeboten. Für Lernende in Berufen, in denen üblicherweise auch am Wochenende gearbeitet wird, steht das Angebot 7 Tage pro Woche zur Verfügung.

### Abgrenzung

- Das Wohnen kann nur in Verbindung mit einer beruflichen Eingliederungsmassnahme zugesprochen werden und ist nicht als eigenständige Massnahme möglich.
- Wird die berufliche Eingliederungsmassnahme abgebrochen, kann das Wohnen bis maximal einer Pauschale des Folgemonats vergütet werden.
- Die Wohnangebote beinhalten keine medizinischen oder pflegerischen Leistungen.
- Sind die Wohnbetreuungskosten aus IV-fremden Gründen erhöht, muss die IV-Stelle prüfen, ob ein weiterer Kostenträger die Wohnkosten (mit)finanziert.

<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfolgreicher Abschluss der beruflichen Eingliederungsmassnahme (Hauptmassnahme).</li> <li>• Erreichen einer niedrigeren Betreuungsstufe bis zur Eigenständigkeit.</li> <li>• Anschlusslösung im Bereich Wohnen bei Abschluss der beruflichen Eingliederungsmassnahme.</li> <li>• Nachweisbare Fortschritte in Selbst-, Methoden- und Sozialkompetenz.</li> </ul>
<b>Zielgruppe</b>	Versicherte Personen, die während einer Eingliederungsmassnahme auf eine externe Wohnmöglichkeit angewiesen sind. Mehrheitlich handelt es sich dabei um Jugendliche oder junge Erwachsene, mit kognitiven und/oder psychischen Beeinträchtigungen, die sich in einer Ausbildung befinden.
<b>Voraussetzung</b>	<p><b>KSVR RZ 48a</b></p> <p>Eine der folgenden Voraussetzungen muss erfüllt sein (durch die IV-Stelle zu prüfen):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die auswärtige Unterkunft ist aus invaliditätsbedingten Gründen notwendig,</li> <li>• die auswärtige Unterkunft stellt eine unerlässliche Bedingung für einen erfolgreichen Verlauf der Massnahme dar,</li> <li>• die Rückkehr zum Wohnort ist nicht möglich oder nicht zumutbar</li> </ul>
<b>Inhalte, Leistungsumfang</b>	<p>Die Intensität der Betreuung richtet sich nach der individuellen Situation der versicherten Person und ihren vorhandenen Kompetenzen. Grundsätzlich werden folgende Themenkreise abgedeckt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strukturierung des Alltags</li> <li>• Unterstützung bei der Aufgleisung therapeutischer und/oder medizinischer Settings</li> <li>• Förderung von Sozialkompetenzen</li> <li>• Vernetzung mit anderen, für die Eingliederung relevanten Akteuren</li> <li>• Verpflegung</li> <li>• Freizeitgestaltung</li> <li>• Ergänzende Unterstützung für versicherte Personen, die kein Vollzeitpensum leisten können</li> <li>• Krisenintervention</li> </ul> <p>Zum Leistungsumfang gehört ausserdem die Erarbeitung von Förderzielen in Rücksprache mit der zuständigen Beratungsperson sowie der Fallführung der beruflichen Eingliederungsmassnahme. Die Teilnahme an Standortgesprächen zur gemeinsamen Zielüberprüfung ist obligatorisch.</p>
<b>Infofluss, Berichterstattung</b>	Angaben zum Infofluss und der Berichterstattung sind im «Manual Berichterstattung» beschrieben.

### Haben Sie Fragen?

Kontaktieren Sie uns.



**kmt@sva-ag.ch**

## Wohnen 1

<b>Massnahmen</b>	Wohnen mit intensiver Betreuung	
<b>Tarif-Ziffer   Einheit</b>	905.080.2 LV / 906.080.2 PiE	Pro Monat

### Inhalte, Leistungsumfang

- Tagsüber beträgt der Betreuungsschlüssel 1:5, in der Nacht 1:10. Die Betreuung muss jederzeit gewährleistet sein.
- Die versicherte Person wird gepflegt oder nach Möglichkeit zur Herstellung der Verpflegung angeleitet (Vollpension).
- Unterstützung der versicherten Person im Bereich Schadenminderung (z.B. Absenz- und Abstinenzkontrolle, wecken am Morgen, Sicherstellung, dass die versicherte Person rechtzeitig aus dem Haus geht, Besuch einer Therapie, Schlafhygiene, Einnahme der Medikamente etc.).
- Unterstützung bei der Zeit- und Wochenplanung, Freizeitgestaltung und in lebenspraktischen Themen (z.B. waschen, Ordnung halten, Umgang mit Geld, Hausaufgaben, Lernen auf Prüfungen etc.).
- Förderung der Sozial- und Selbstkompetenz (z.B. durch Teilnahme an Gruppenaktivitäten, gemeinsamen Essen etc.).
- Koordination mit dem Leistungserbringer der beruflichen Massnahme und Abstimmung der Förderziele.
- Einbezug wichtiger Akteure wie Eltern, Behandler, Sozialdienst und Jobcoach.
- Betreuung bei Arbeitsunfähigkeit der versicherten Person.

## Wohnen 2

<b>Massnahmen</b>	Wohnen mit normaler Betreuung	
<b>Tarif-Ziffer   Einheit</b>	905.081.2 LV / 906.081.2 PiE	Pro Monat

### Inhalte, Leistungsumfang

- Tagsüber beträgt der Betreuungsschlüssel 1:10, in der Nacht 1:15. Die Betreuung muss jederzeit gewährleistet sein.
- Die versicherte Person wird gepflegt oder nach Möglichkeit zur Herstellung der Verpflegung angeleitet (Vollpension).
- Unterstützung der versicherten Person im Bereich Schadenminderung (z.B. Absenz- und Abstinenzkontrolle, wecken am Morgen, Sicherstellung, dass die versicherte Person rechtzeitig aus dem Haus geht, Besuch einer Therapie, Schlafhygiene, Einnahme der Medikamente etc.).
- Unterstützung bei der Zeit- und Wochenplanung, Freizeitgestaltung und in lebenspraktischen Themen (z.B. waschen, Ordnung halten, Umgang mit Geld, Hausaufgaben, Lernen auf Prüfungen etc.).
- Förderung der Sozial- und Selbstkompetenz (z.B. durch Teilnahme an Gruppenaktivitäten, gemeinsamen Essen etc.).
- Koordination mit dem Leistungserbringer der beruflichen Massnahme und Abstimmung der Förderziele.
- Einbezug wichtiger Akteure wie Eltern, Behandler, Sozialdienst und Jobcoach.
- Betreuung bei Arbeitsunfähigkeit der versicherten Person.

## Wohnen 3

<b>Massnahmen</b>	Wohnbegleitung Aussenwohngruppe	
<b>Tarif-Ziffer   Einheit</b>	905.082.2 LV / 906.082.2 PiE	Pro Monat
<b>Inhalte, Leistungsumfang</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Tagsüber beträgt der Betreuungsschlüssel 1:15, in der Nacht besteht ein Pikettdienst.</li><li>• Die versicherte Person wohnt in einer Wohnung des Leistungserbringers. Der Mietvertrag lautet auf dessen Namen.</li><li>• Die Verpflegung ist im Tarif inbegriffen.</li><li>• Morgens und abends punktuelle Betreuung und Unterstützung in den oben genannten Themenkreisen, je nach Bedarf der versicherten Person und Vereinbarung zur Zielerreichung.</li><li>• Weitere Unterstützung der versicherten Person im Bereich Schadenminde- rung.</li><li>• Koordination mit dem Leistungserbringer der beruflichen Massnahme und Abstimmung der Förderziele.</li></ul>	

## Wohnen 4

<b>Massnahmen</b>	Wohncoaching	
<b>Tarif-Ziffer   Einheit</b>	905.083.5 LV / 906.083.5 PiE	Pro Stunde
<b>Inhalte, Leistungsumfang</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die versicherte Person wohnt in einer eigenen Wohnung, einer WG oder einer vom Anbieter angemieteten Wohnung. Die Mietkosten trägt die versi- cherte Person selbst.</li><li>• Die versicherte Person wird in ein- bis zweiwöchentlich stattfindenden Ter- minen bei konkreten Fragestellungen der Selbst- oder Sozialkompetenzen sowie lebenspraktischen Verrichtungen weiter punktuell unterstützt.</li><li>• Die versicherte Person wird in Krisensituationen psychosozial begleitet.</li><li>• Koordination mit dem Leistungserbringer der beruflichen Massnahme und Abstimmung der Förderziele.</li></ul>	

## Wohnen 5

<b>Massnahmen</b>	Wohnen 5 (Hotellerie)	
<b>Tarif-Ziffer   Einheit</b>	905.084.4 LV / 906.084.4 PiE	Pro Tag
<b>Inhalte, Leistungsumfang</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nutzung der Infrastruktur</li><li>• Reinigung</li></ul> Es sind keine weitergehenden Dienstleistungen enthalten.	